



## Europäischer Donnerstag – Was bewegt Europa?

Im Gespräch mit dem dänischen Honorarkonsul Gerhard Ziegler

**29. Februar 2024, 12:30 – 14:00 Uhr**

**Alte Kanzlei, Stuttgart**

**VA-Nr: B70-240229-1**

Im Jahr der Europawahlen ist die Frage „Quo vadis Europa?“ wohl eine, die wir wieder vermehrt hören und lesen werden. Auch wir fragen uns in einer von erstarkenden Extremen weltweit geprägten Zeit, von Israel über die Ukraine hin zu den herausfordernden Konsequenzen des Klimawandels, welche Rolle Europa einnehmen soll und kann. Darüber hinaus beschäftigen uns aber auch die Fragen: Was bewegt Europa, was treibt die einzelnen Mitgliedsstaaten und deren Bevölkerungen um? Welche Sorgen und Ängste sehen unsere Nachbarn weit oben auf der Agenda und wo wird der größte Handlungsbedarf gesehen?

Das Politische Bildungsforum Baden-Württemberg lädt Sie herzlich zum Mittagsgespräch mit dem dänischen Honorarkonsul in Stuttgart am 29. Februar 2024 von 12.30 bis 14 Uhr in der Alten Kanzlei ein.

# Programm

## Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg

Seite 2/3

Die Generalkonsuln werden in unserer Themenreihe „Europäischer Donnerstag“ mit uns über die Lage in ihrem Heimatland sprechen und schildern, was die Menschen vor Ort bewegt. Dabei wollen wir gezielt Nachbarn aus allen Himmelsrichtungen einladen, um die Lage in der Union zu sondieren. Außerdem wollen wir diskutieren, wie das Verhältnis der jeweiligen Länder zu Deutschland gesehen wird und wie die EU sich in Zukunft positionieren soll und kann.

Wir freuen uns, mit Gerhard Ziegler einen erfahrenen Diplomaten und Kenner der Lage in Dänemark sowie der Beziehungen zu Deutschland und der EU als Gesprächspartner begrüßen zu dürfen. In der Diskussion werden wir unter anderem über die Rolle von Deutschland und Dänemark in der Europäischen Union sprechen, über die gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik sowie über wirtschaftliche Zusammenarbeit.

Auch die Rolle Europas in der Welt wird Thema sein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen interessanten Austausch.

---

### 29. Februar 2024

12.30 Uhr	<b>Begrüßung</b>
12.45 Uhr	<b>Mittagsgespräch mit Honorarkonsul Gerhard Ziegler</b> <b>Gerhard Ziegler</b> , Honorarkonsul Königreich Dänemark <b>Dr. Stefan Hofmann</b> , Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung für Baden-Württemberg
14.00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>

---

*Programmänderungen vorbehalten*

<b>Konzeption:</b>	<b>Katharina Kommer</b> , Referentin Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg
<b>Referent</b>	<b>Gerhard Ziegler</b> , Honorarkonsul
<b>Moderation</b>	<b>Dr. Stefan Hofmann</b> , Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung für Baden-Württemberg  <b>Katharina Kommer</b>



# Programm

## Politisches Bildungsforum Baden-Württemberg

<b>Tagungsleitung:</b>	<b>Julius Appl</b>	Seite 3/3
<b>Anmeldung</b>	<a href="https://t1p.de/zi36j">https://t1p.de/zi36j</a>	
<b>Tagungsbeitrag:</b>	15,00 € (inkl. Hauptgericht und Wasser)	
<b>Organisation:</b>	<b>Antonia Braun</b> Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. Landesbüro Baden-Württemberg Lange Straße 51, 70174 Stuttgart T +49 711 – 870 309-54 F +49 711 – 870 309-55 <a href="mailto:antonia.braun@kas.de">antonia.braun@kas.de</a>	
<b>Veranstaltungsstätte:</b>	Alte Kanzlei Schillerplatz 5 70173 Stuttgart	
<b>Feedback:</b>	<a href="mailto:kas-bw@kas.de">kas-bw@kas.de</a> oder <a href="mailto:feedback-pb@kas.de">feedback-pb@kas.de</a>	

*Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: <https://www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung>.*

*Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.*